



Bewerbung um den Medizin-Management-Preis 2013

Segment: Informationstechnologie (IT)



DoctorCom – Unified Healthcare Communication Solution

Projektname:

DoctorCom Multichannel-Kommunikationslösung für das Gesundheitswesen

Einreichendes Unternehmen:

DoctorCom Inc.
1733 Woodside Road
Redwood City, CA, 94061
www.mdcom.com

Ansprechpartner:

Almir Ajanovic
Tel.: 030 / 814 77 130
Fax: 030 / 814 77 131
aajanovic@mdcom.com

Executive Summary

Das 2010 von Dr. Michael Eiffert gegründete Unternehmen DoctorCom Inc., mit Hauptsitz in Palo Alto, USA und einer Niederlassung in Berlin zählt zu den führenden Anbietern im Bereich der intersektoralen Vernetzung aller Bereiche im Gesundheitswesen. Bedarfsgerechte Kommunikationslösungen, die auf der einen Seite den Praxis- und Klinikalltag entlasten, die Wirtschaftlichkeit der Anbieter verbessern und deren Behandlungsprozesse optimieren, und auf der anderen Seite den Patienten und deren Angehörigen eine transparente Kommunikationsbasis zur Verfügung stellen. Zu unseren Kunden zählen verschiedene Leistungsanbieter im ambulanten als auch im stationären Bereich, wie z.B. Ärzte, Zahnärzte, Kliniken, Krankenhäuser, Labore und Arztnetze. DoctorCom *revolutioniert* die Kommunikation zwischen Gesundheitsdienstleistern untereinander und deren Patienten und den sicheren Austausch von Patientendaten.

Beschreibung des Trägers:

DoctorCom wurde 2010 von Dr. Michael Eiffert, praktizierender Facharzt für Innere Medizin in der San Francisco Bay Area gegründet. Das Unternehmen aus Palo Alto wuchs seitdem stetig und setzt sich aus Mitarbeitern verschiedener Professionen zusammen, wie z.B. Informatikern, Medizinern und Marketingspezialisten in den USA und Europa. Diese arbeiten an bedarfsgerechten Kundenlösungen, die den Praxis- und Klinikalltag entlasten, die Wirtschaftlichkeit der Anbieter verbessern, deren Behandlungsprozesse optimieren und den Outcome der Patienten steigern. Zu unseren Kunden zählen zahlreiche Leistungsanbieter und Organisationen sowohl im ambulanten als auch im stationären Bereich, wie z.B. Ärzte, Zahnärzte, Praxen, Kliniken, Krankenhäuser, Labore und Arztnetze und deren Patienten. DoctorCom zählt zu den führenden Anbietern im Bereich der intersektoralen Vernetzung im Gesundheitswesen.

Beschreibung der Ausgangslage

Die demographische Entwicklung in Deutschland, die Zunahme chronischer Erkrankungen sowie multimorbider Patienten in Kombination mit drohendem Fachkräftemangel sind die Herausforderungen, mit denen sich das deutsche Gesundheitssystem konfrontiert sieht. Nur mit strukturellen Änderungen durch innovative Versorgungslösungen, die den Patienten miteinbinden und kooperative Organisationsmodelle, die über Sektorengrenzen hinweg agieren, können die Herausforderungen bewältigt werden. Um diese Änderungen umzusetzen, bedarf es umfassender Kommunikationslösungen, angepasst an die speziellen Bedürfnisse aller Stakeholder im Gesundheitswesen. Unzulängliche Vernetzung in der Kommunikation zwischen Ärzten behindert den Arbeitsfluss, führt zu Fehlinformationen und letztlich zu einem schlechteren Outcome. Der Informationsfluss zwischen Medizinern aber auch zwischen Patient und Arzt muss also gewährleistet sein. Ärzte müssen auf verschiedenen Kanälen und direkt am „Point of Care“ erreichbar sein und das zu kalkulierbaren Kosten und mit wenig Aufwand.

Innovationscharakter



Innovation in der Arzt-Arzt Kommunikation mit DoctorCom

Die DoctorCom **Multichannel-Kommunikationslösung** bietet Ärzten und nichtärztlichem Gesundheitspersonal innerhalb sowie außerhalb einer Organisation die Möglichkeit, in einer geschützten Umgebung miteinander zu kommunizieren. DoctorCom bündelt dabei sämtliche von Medizinern genutzten Kommunikationskanäle, wie z.B. die Telefonie und den Nachrichten- und Dateiversand in eine einheitliche, sichere und plattformübergreifende Lösung für das Gesundheitswesen. Es können nicht nur elektronische Patientendaten, Labordaten, EKGs, CT Scans und weitere radiologische Bilddaten, verschlüsselt versandt und empfangen werden, diese können durch integrierte Bildbetrachter direkt am Smartphone oder dem Tablet-PC betrachtet werden. Dies vereinfacht die Zusammenarbeit zwischen Ärzten, verschiedenen Abteilungen und Organisationen, auch über Sektorengrenzen hinweg.

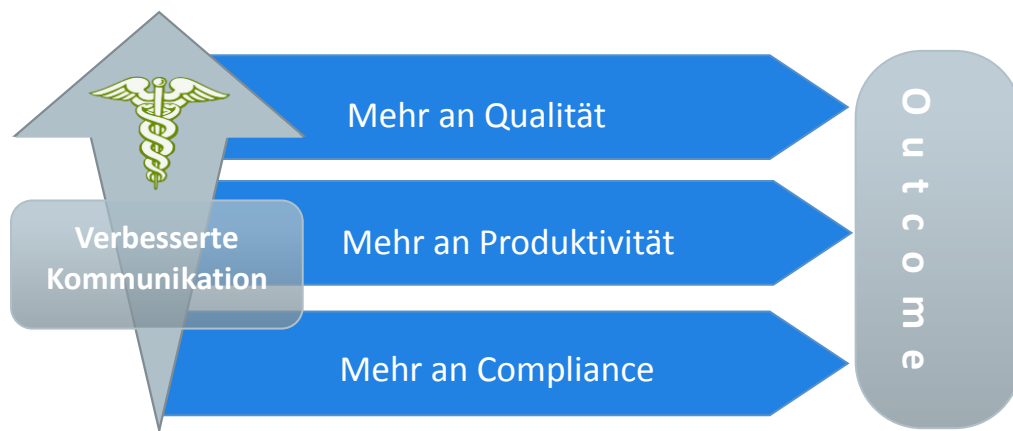
Die DoctorCom Kommunikationsplattform ermöglicht durch den Einsatz von Mobile Cloud Computing und den bereitgestellten Mobile Apps für iOS, Android und Windows Phone ein Höchstmaß an Flexibilität, spart Kosten, wird schnell bereitgestellt und reduziert den IT-Aufwand.

Innovation in der Patient-Arzt Kommunikation mit MyHealth

Das Pendant zum DoctorCom Ärzteportal ist das Patientenportal MyHealth. Es ermöglicht Patienten, Ihren Angehörigen sowie den überweisenden Ärzten, sicher und direkt mit dem behandelnden Arzt zu kommunizieren, Termine online zu buchen sowie den Zugang zu Diagnosedaten, den Behandlungsverlauf inklusive der Medikation und den demographischen Daten des Patienten. Patienten bestimmen selbst, welche Daten und in welchem Umfang sie diese welchen Personen, bzw. Organisationen zur Verfügung stellen möchten. Das können z.B. Arzttermine sein, Medikamentenverschreibungen, Diagnosen, Arztbriefe sein. Neben den in der Mobile App gespeicherten ICE-Daten (In Case of Emergency), die Sanitätern und Notärzten im Notfall eine wichtige Hilfe sind, können Patienten direkt mit ihren behandelnden Ärzten in Kontakt treten, um beispielsweise telemedizinische Daten sicher zu übermitteln. DoctorCom Ärzte können wiederum über MyHealth direkt mit den Patienten in Kontakt treten, um beispielsweise an die Therapieeinhaltung zu erinnern oder aber an den kommenden Praxistermin.

Alle datenschutzrechtlichen Belange werden mit DoctorCom erfüllt – angefangen von der Patientenzustimmung bis hin zum verschlüsselten Versand von Patientendaten mit modernsten Verschlüsselungstechnologien. Der Schutz der Patientendaten, die Datensicherheit sowie die Kontrolle der telefonischen Erreichbarkeit der Ärzte stehen bei der Entwicklung von DoctorCom an oberster Stelle.

Ergebnisverbesserung



Einrichtungen im Gesundheitswesen sind mehr denn je gefragt, kosteneffizient zu agieren und auf der anderen Seite die Ergebnisqualität zu verbessern. Dieses ist nur möglich, wenn die Gesundheitsversorgung sich auf den Patientennutzen fokussiert, insbesondere durch integrierte, interdisziplinäre Behandlungseinheiten, die sich gemeinsam am Krankheitsbild des Patienten orientieren. Nicht nur für solche innovativen Behandlungsmodelle sind einfache, zugängliche und sichere Kommunikationslösungen von vitaler Bedeutung.

Das Potential zur Verbesserung der Gesundheitsversorgung durch Mobile Cloud Computing liegt auf der Hand. Mit Hilfe von Apps & Co kann das durch Kostendebatte und Regulation starr wirkende Gesundheitssystem ansprechender und nutzerfreundlicher gestaltet werden und dabei der Patient ins Zentrum der Versorgung rücken. Die gleichzeitig eintretende Reduzierung von unnötigen Wiederaufnahmen im Krankenhaus oder von unter Umständen gesundheitsschädigenden Mehrfachbehandlungen in der Arztpraxis sind bei den Leistungserbringern von vitaler Bedeutung und zeigen, dass Wirtschaftlichkeit und die Orientierung am Patientennutzen durchaus vereinbar sind. Sowohl auf Seiten des Patienten als auch der Leistungserbringer steigt die Zufriedenheit messbar, wenn davon ausgegangen werden kann, dass alle Beteiligten gut informiert sind. Eine verbesserte Kommunikation durch die nahtlose Weitergabe von Patientendaten zwischen stationärem und ambulantem Sektor führt zu einer verbesserten Koordination in der Behandlung und dadurch zu kürzerer Behandlungsdauer. Die verbesserte Kommunikation mit den Patienten führt zu einem Plus an Compliance und weniger Arzt-Patientenkontakten. **Durch die konsequente Einbindung aller Beteiligten im Gesundheitswesen und der Schaffung von Kommunikationsstrukturen mit DoctorCom und MyHealth wird im Ergebnis ein Zuwachs an Effizienz, Qualität und Outcome generiert.**

